

Rückblick und Ausblick

Auch in diesem Schuljahr werden Sie wieder ein monatliches Lesezeichen mit Themen rund um das Lesen und den Schriftspracherwerb erhalten. 2021/22 haben sich die Leitartikel des Lesezeichens intensiv mit grundlegenden Themen zum Lesen- und Schreibenlernen beschäftigt. 2022/23 werden die Inhalte spezifischer.

Gerne möchten wir Sie an die Homepage [Lesen in Tirol \(tibs.at\)](https://lesen.tibs.at) erinnern, auf der Sie alle Artikel des vergangenen Schuljahres zu folgenden Themen nachlesen können:

[Lesen – Grundkompetenz für erfolgreiches Lernen](#), [Schriftspracherwerb](#), [Erstleseunterricht](#), [Lernumfeldbedingungen](#), [Lesetechnik als Voraussetzung für flüssiges und sinnverstehendes Lesen](#), [Leseflüssigkeit](#), [16-Buchstabenprobe](#), [Lesemotivation](#), [Lesemonster](#), [Leseverständnis Teil 1](#), [Leseverständnis Teil 2](#), [Pädagogische Diagnostik durch das Salzburger Lesescreening 1-9](#).

Die vollständigen Lesezeichen finden Sie unter Archiv LESEZEICHEN | Lesen in Tirol (tibs.at).

Fachtagung für Legasthenie und Dyskalkulie an der UMIT Tirol

Unter dem Motto „Forschung trifft Praxis – Anwendungsorientierte Ergebnisse aus der Forschung zur Lese-/Rechtschreibstörung, Rechenstörung und Aufmerksamkeit“ findet die Tagung im März 2023 statt.

Wann: 18. 03. 2023

Wo: Hall in Tirol, UMIT Tirol

Alle weiteren Informationen können Sie dem [Flyer](#) entnehmen.

BAPS 1 - 1. Klasse

In den ersten Schulwochen kann die **Bludener Aufgabenreihe zur phonologischen Bewusstheit (BAPS₁)** als Screeninginstrument eingesetzt werden:

<https://lesen.tibs.at/node/6602>

Phonologische Bewusstheit bezeichnet die Fähigkeit, die Struktur der Lautsprache zu verstehen. Sie ist eine wichtige Vorläuferfertigkeit für den Schriftspracherwerb.

Übungen zur phonologischen Bewusstheit finden Sie z. B. [hier](#) im Lese.Start Förderkatalog.



Leseübungen mit den Buchstabenwürfeln

Sowohl für das Einüben und Automatisieren von Buchstabe-Laut-Beziehungen als auch für das Üben des Zusammenlautens eignen sich Buchstabenwürfel. Viele Kinder speichern beim Lesenlernen Wörter als ganzes Bild ab und solange das funktioniert, gibt es für sie auch keine Notwendigkeit, die einzelnen Buchstaben mühevoll zusammen zu lautieren. Das synthetische Lesen ist aber wichtig für das Erlernen von unbekanntem Wörtern. Das Üben mit Pseudowörtern fördert das synthetische Lesen genauso wie das genaue Lesen.

Die Übungen werden Schritt für Schritt aufgebaut - vom Einfachen zum Schwierigen, beginnend mit der Leseleiter 1 (KV, VK) über die Leseleiter 2 (KVK) bis hin zu zwei- und mehrsilbigen Pseudowörtern. Auch die Schwierigkeit der Konsonanten, von Dauerkonsonanten zu Plosivlauten, wird Schritt für Schritt gesteigert.

Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Herstellung und zu den Übungen finden Sie [HIER](#).

Impressum

Bildungsdirektion Tirol, Pädagogischer Dienst, Heiliggeiststraße 7, 6020 Innsbruck; T +43 512 9012 0, E-Mail: office@bildung-tirol.gv.at,

Homepage: <https://bildung-tirol.gv.at/>